

Vom Luftkissen aus ins kühle Nass

Viele Attraktionen bei der Stadtwerke-Pool-Party im Freibad Am Damm

Von Karola Schröter

Hemer. Sommer, Palmen, Sonnenschein – so haben es schon „Die Ärzte“ gesungen. Zwar fehlten die Palmen, aber die Stimmung war deshalb nicht weniger gut bei der zweiten Stadtwerke-Pool-Party im Freibad „Am Damm“. In Massen waren Jung und Alt am Samstag ins Bad geströmt. Kein Auto fand draußen mehr einen Parkplatz. Schon von weitem war die ausgelassene Menge zu hören.

Auf den Wiesen des Freibades hatten sich Familien nieder gelassen. Aber auch im und um das Wasser herum gab es einiges zu sehen. An den Beckenrändern hatten sich Menschentrauben angesammelt, um eine der großen Attraktionen zu bestaunen. Ein mit Luft gefülltes mächtiges Kissen war ins kühle Nass gelassen worden. Eine lange Schlange von Kindern hatte sich schnell davor gebildet, schon ungeduldig wartend. Auf der Brücke hatten sich Schaulustige einen guten Platz gesichert, von dem aus man das Geschehene bestens verfolgen konnte.

Wasserparty mit bester Stimmung im Freibad

Dann war es soweit. Eines der Kinder kletterte auf das große Kissen im Wasser bis fast nach ganz vorne und setzte sich halb liegend darauf. Schon das stellte so manchen vor ein größeres Problem. Am Beckenrand warteten Mitglieder der DLRG auf ihren Einsatz. Und es ging los: Einer der Rettungsschwimmer sprang so hoch er konnte auf das Kissen. Als er auf diesem gelandet war, schoss das erste Kind in die Luft und landete nach einem riesigen Satz im Wasser. Um so höher und weiter die



Beste Stimmung bei bestem Wetter: Kinder, Jugendliche und Erwachsene hatten am vergangenen Wochenende bei der Pool-Party im Freibad jede Menge Spaß.

FOTOS: KAROLA SCHRÖTER

Kinder flogen, um so mehr jubelte die Menge um das Becken herum. Es wurde eine riesige Wasserparty. Ruhig und still ging es ein paar Meter weiter zu. Was aber daran lag, dass sich dort alles unter der Wasseroberfläche abspielte. Unter Anleitung des Experten Georg Schürkötter konnten die Besucher abtauchen.

Zur Stärkung für zwischendurch hatte der Förderverein „Schwimmen in Hemer“ mit Waffeln, Würstchen und Getränken gesorgt, und mit Wasser-Zumba kamen auch die Bewegungsfreudigen auf ihre Kosten. Bis zum Abend verbrachten die Freibadgänger schöne Stunden bei der Poolparty, um noch einmal die vielleicht letzten heißen Sonnenstrahlen dieses Sommers zu genießen.



Zusammen mit dem Tauchlehrer Georg Schürkötter gingen viele Besucher in Schwimmbad auf Tauchstation.